

Protokoll der Ratssitzung des Instituts für Theaterwissenschaft am 03.02.2010

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Koch, Prof. Dr. Riethmüller, Prof. Dr. Risi, Dr. Lazardzig, P. Bleckwehl, S. Förster

Entschuldigt: Prof. Dr. Kolesch

Gäste: Prof. Dr. Brandstetter, Prof. Dr. Dr. h.c. Fischer-Lichte, Prof. Dr. Morsch, S.-M. Dang, E. Ertel, S. Foellmer, D. Gaertner, C. Hasselmann, C. Pischel, D. Walach, A. Wolfsteiner

Beginn der Sitzung: 9:15 Uhr, Ende der Sitzung: 11:00 Uhr, Protokoll: M. Reiser / C. Sander

Prof. Riethmüller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Institutsrats fest. Weiterhin gibt Herr Riethmüller bekannt, dass die nächste Institutssitzung am 14.04.2010 stattfinden wird.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 14.10.2009

Das Protokoll vom 14.10.2009 wird angenommen.

TOP 2: Zielvereinbarungen 2010/2011

Das Zielvereinbarungsgespräch mit dem Fachbereich findet am 09.02.2010 statt.

An dem neuen Fragebogen wird insofern Kritik geübt, als er den Belangen der Institute nicht Rechnung trägt.

Frau Brandstetter stellt fest, dass von Institutsseite eher ein Katalog an den Fachbereich gestellt werden sollte, in dem die Sicherung der Lehre eingefordert wird. Beispielsweise fallen in erheblichem Maße durch das Auslaufen des SFB 447 unbezahlte Lehraufträge durch die Mitarbeiter des SFB fort. Aufgrund der fortgesetzten Stellenstreichungen im Mittelbau entsteht eine zusätzliche Unterausstattung in der Lehre, die das Institut nicht mehr kompensieren kann. Gerade in diesem Zusammenhang ist es erforderlich, dass Lehraufträge bereitgestellt werden, um die entstehenden Lücken im Lehrplan zu schließen. Weiterhin sollte das Dekanat darauf aufmerksam gemacht werden, dass Professoren in den letzten Semestern gestrichene Lehraufträge aus Leistungs- und Berufungsmitteln finanziert haben, um den Lehrplan aufrechterhalten zu können. Es wird darum gebeten einen Katalog auf Grundlage des Zielvereinbarungspapiers aus 2008 zu formulieren und diesen um die neuen Punkte zu erweitern. Frau Fischer-Lichte verweist erneut auf das Erfordernis, Tutorien für einführende Vorlesungen zu finanzieren. Weiterhin sollte in dem Gespräch der Wunsch an die Universität gerichtet werden, die halben WiMi-Mitarbeiter-Stellen anzuheben, um die Benachteiligungen gegenüber Drittmittelstellen (0,65) zu beseitigen. Ebenso soll thematisiert werden, dass es einen größeren Rückfluss der Overhead-Kosten speziell für den Bereich der Lehre geben soll.

TOP 3: Lehrplanung WS 2010/11

Für die Theaterwissenschaft setzt Frau Foellmer zur Vorstellung der Lehrplanung einen Gesprächstermin am 09.02.2010, 09:00 Uhr s.t. an, in dem fehlende Veranstaltungen nach Absprache noch ergänzt werden. Der Institutssrat bittet die Geschäftsführung, sich erneut mit der Mahnung an die Hochschullehrer zu wenden damit sie sich in der Lehre an den BA-Studiengängen beteiligen.

Der Beschluss des Lehrplanes wird in der nächste Institutssratssitzung gefasst.

TOP 4: Antrag Prof. Dr. Brandstetter auf Exkursion

Der Antrag auf Exkursion nach Düsseldorf wird unterstützt. Die erforderlichen Schritte können nun von Frau Brandstetter in die Wege geleitet werden.

TOP 5: Diskussionspapier des 'Mittelbaus' zur aktuellen Situation am Institut für Theaterwissenschaft

Herr Lazardzig möchte mit diesem Papier (siehe Anlage) eine Diskussion anregen und ggf. zu Gesprächsbereitschaft und zusätzlichen Gesprächsrunden motivieren. Dieser Tagungsordnungspunkt wird am 14.04.2010 mit konkreten Verbesserungsvorschlägen weiter diskutiert.

TOP 6: Mitteilungen / Verschiedenes

- Herr Lazardzig wurde bei der Nachwahl am 10.11.09 zum wissenschaftlichen Mitglied des Institutsrats gewählt.
- Herr Morsch hat zu Beginn des Wintersemesters 2009/10 seinen Dienst als Juniorprofessor angetreten.
- Herr Ertel bittet um Unterstützung des e-Learning-Projektes „Virtueller Hörsaal“ als Institutsprojekt durch die Professoren der Theaterwissenschaft. Diese Unterstützung wird ihm

zugesichert. Herr Riethmüller weist darauf hin, dass dieses vorher im Institutsrat noch einmal abgeklärt werden muss sofern Institutsmittel daran geknüpft sein sollen.

- Frau Foellmer bittet darum, dass die Studenten des MA Tanzwissenschaft ihre Ausstellung in den Fluren des 1. Obergeschoss aushängen dürfen. Dem wird entsprochen, solange keine Kosten damit verbunden sind.
- Aufgrund technischer Probleme wird der Einbau des Aufzugs auf die Sommersemesterferien verschoben. Die erforderliche Freimachung des Büroraums 224 verschiebt sich entsprechend.
- Die Lange Nacht der Wissenschaften findet in diesem Jahr am 04.06.2010 statt. Anmeldeschluss war der 31.01.10. Bisher haben die Film- und die Musikwissenschaft entsprechende Programme eingereicht. Weitere Interessenten möchten ihre Vorschläge schnellstmöglich bei den Organisatoren nachreichen.
- Reformvorschläge für die BA/MA Studiengänge könnten als eigener Tagungsordnungspunkt für die nächste Sitzung beantragt werden.
- Die Fachschaftsinitiative informiert darüber, dass im Anschluss an die Sitzung ein runder Tisch stattfinden wird, um gemeinsam die Schieflage im derzeitigen Universitätsbetrieb zu besprechen. Es werden alle herzlich eingeladen. Weiterhin bittet die FSI darum, zukünftige Weihnachts- oder auch Sommerfeste von Institutsangehörigen und Studierenden zusammenzulegen und somit den institutsinternen Dialog zu fördern.

gez. M. Reiser, A. Riethmüller